







Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 06.04.1999 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 06.04.1999 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen  gleichbleibend
				
WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		WAS? - Problem WO? - Gefahrenstellen		Allg. Stufe Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Dienstag, den 6. April 1999

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten wird im wesentlichen von der Tageszeit bestimmt: In den frühen Morgenstunden ist die Lawinengefahr gering. Ab dem späten Vormittag steigt die Gefahr dann auf mäßig an, wobei vor allem auf Selbstauslösungen von Naßschneelawinen zu achten ist. In stark besonnten Hängen können vereinzelt auch große Lawinen abgehen, rechtzeitige Abfahrt wird daher empfohlen! Einzelne labile Schneebretter befinden sich noch in sehr steilen, schattseitigen Hängen oberhalb von etwa 2500m.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke ist sonnseitig in den Morgenstunden oberflächlich verharscht. Ab dem späten Vormittag weicht dann der Harschdeckel auf. Schattseitig sind die obersten Schneesichten in hochalpinen Lagen noch trocken.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein Warmfrontausläufer streift Tirol mit hohen Wolkenfeldern. Morgen Mittwoch wird es durch eine Kaltfront aus Westen zunehmend regnerisch und kühler. Zeitweise ziehen vor allem in Nordtirol höhere Wolken durch. Insgesamt überwiegt der Sonnenschein. Die Gipfel sind frei, es herrschen gute Sichtverhältnisse. Es weht mäßiger Nordwest- bis Westwind. Die Temperaturen in 2000m liegen um +5 Grad, in 3000m um -3 Grad.

TENDENZ

-
-